

Deutscher Gehörlosen-Bund e.V.

Interessenvertretung der Gehörlosen und anderer Menschen mit Hörbehinderung in Deutschland



Deutscher Gehörlosen-Bund e.V.
Am Zirkus 4 – 10117 Berlin

DER PRÄSIDENT

Am Zirkus 4
10117 Berlin

Telefon: 030 / 609 895 360
Telefax 030 / 609 895 363

E-Mail: info@gehoerlosen-bund.de
h.vogel@gehoerlosen-bund.de

Internet: www.gehoerlosen-bund.de

Aktionsplan zur Rettung und Stabilisierung des DGB vom Präsidium des Deutschen Gehörlosen-Bundes (DGB)

Stand: 29.9.2014

Liebe Mitglieder, Fördermitglieder und Unterstützer des DGB, liebe Gehörlose und Gebärdensprachnutzer und alle anderen Interessierten,

Wie der Präsident Helmut Vogel im Offenen Brief und Spendenaufruf für die Rettung und Stabilisierung des DGB erläutert hat, hat das Präsidium hierfür einen Aktionsplan erstellt. Unser Ziel ist es, das Vertrauen und die Solidarität der Gehörlosen-/Gebärdensprachgemeinschaft wiederherzustellen und weiter zu entwickeln. Wir wollen für die „Gesundung“ und Stabilisierung des DGB alles uns Mögliche tun und die Schuldenkrise in Höhe von ca. 200.000 Euro überwinden. Dafür brauchen wir 100.000 Euro bis Ende Dezember 2014!

Was können wir konkret tun?

1. Gespräche unter dem Motto „Das Präsidium vom DGB kommt!“
Das Präsidium bietet Euch an, mit Euch in einen direkten Austausch zu treten. Ein Angebot ist z.B., dass ein Vertreter des Präsidiums zu einer Mitgliederversammlung, einer Verbandstagung oder zu einem anderen Treffen von Euch kommt und mit den Anwesenden ins Gespräch geht. Vom Präsidium können z.B. Helmut Vogel, Frank Köllen, Michael Wohlfahrt, Daniel Büter oder Conny Tiedemann zu euren Veranstaltungen kommen. Habt ihr Interessen? Dann kontaktiert Daniel Büter, er steht als Kontaktperson zur Verfügung (per E-Mail: d.bueter@gehoerlosen-bund.de). Ein Formular ist auf der Homepage des DGB auch erhältlich.
2. Online-Spenden und/oder kreative Gestaltung bei den Spendensammlungen
Jeder, der den DGB unterstützen möchte, kann einzeln über die Spendenhotline auf der Seite des DGB spenden. Die Spendenliste auf der Homepage des DGB kann den Namen des Spenders mit seinem Einverständnis angeben, es kann aber auch anonym gespendet werden. Oder ihr könnt Eure kreativen Ideen nutzen und bei verschiedenen Anlässen Spenden sammeln: Bei Kultur- und Sportveranstaltung, bei Freizeittreffen, durch die Verkaufserlöse auf Flohmärkten, Weihnachtsbasaren oder zu anderen Anlässen. Die Spendensammlungen für den DGB können mit einem Foto oder einem Film festgehalten und veröffentlicht werden.



3. „Rettet den DGB“

Die Facebook-Gruppe „Rettet den DGB“ wurde am 21.9.2014 von drei gehörlosen Frauen aus Berlin (Tina Fiberg, Silvia Gegenfurtner und Viola Kunkel) gegründet. Derzeit hat die Gruppe schon über 2500 Mitglieder. Das Präsidium hat sich über diese Initiative und das schnelle Anwachsen der Gruppe sehr gefreut. Alle eure Ideen, den DGB zu retten, sei es durch motivierende Worte, Videos oder Fotos oder konkrete Vorschläge, können auf dieser Seite gesammelt werden! Der DGB wird seine Neuigkeiten ebenfalls dort veröffentlichen.

4. Bundesweites „Fest der Vielfalt und Solidarität“ am 1. November 2014

Das Fest am 1. November soll die Vielfalt und Solidarität der Gehörlosen-/Gebärdensprachgemeinschaft widerspiegeln und diese Gemeinschaft stärken. Das Fest wird mit einem Hauptprogramm am Abend in Frankfurt/Main starten. Parallel wird das Programm mit verschiedenen Veranstaltungen an anderen Städten verknüpft. Mittels „Livestream“ wird ermöglicht, dass wir dieses Fest bundesweit gemeinsam erleben. Für dieses Fest wird ein Organisationskomitee mit Kontaktpersonen aus verschiedenen Städten gebildet. Wenn ihr Interesse habt, beim bundesweiten Fest mitzumachen, meldet euch bitte bei uns. Weitere Informationen zum Fest der Vielfalt und Solidarität folgen.

Der Aktionsplan kann gerne mit Euren Vorschlägen erweitert werden. Falls ihr Vorschläge und Fragen dazu habt, könnt ihr uns gerne unter info@gehoerlosen-bund.de kontaktieren.

Werdet aktiv!

Nun ist es an jedem einzelnen, daran mitzuwirken, dass der DGB erhalten bleibt. Retten und stabilisieren wir jetzt gemeinsam unseren DGB!

Schon im Voraus euch ein herzliches Dankeschön!

Das Präsidium des DGB